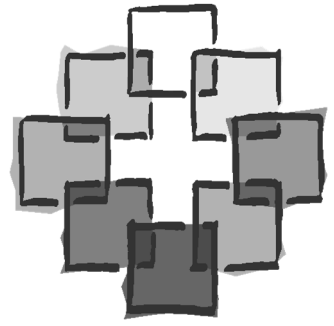


5. Fastensonntag – 22. März 2026

1. Lesung: Ez 37,12b-14
2. Lesung: Röm 8,8-11
Evangelium: Joh 11,1-45

PFARR- NACHRICHTEN



**Katholische Kirche
in Frechen**

Wort für die Woche

Ich bin die Auferstehung und das Leben; wer an mich glaubt, wird leben.
(Joh 11, 1–45)

So beunruhigend die Geschichte auch sein mag, sie beginnt langsam zu sprechen. Es geht nicht wirklich um die Auferstehung der Toten, die alte Lebensweisen, alte Freundschaften, alte Vertrautheiten zurückbringt. Die Auferweckung des Lazarus wird zum Zeichen dafür, dass dem Tod endgültig das letzte Wort verwehrt wird. Es ist ein Eingriff. Mitten im Evangelium. Mitten im Leben. Eine Verkündigung des Lebens! Für alle, für immer. Das Geheimnis der Auferstehung ist Glaube. Glaube an Jesus. Er trägt den Namen „Auferstehung“, den Namen „Leben“. Wer ihm vertraut, entdeckt eine Liebe, die Tod und Teufel buchstäblich trotzt. Das ist möglich. Nichts und niemand sonst kann das vollbringen.

Wenn wir Jesu Worte über Auferstehung und Leben hören, denken wir unweigerlich an seine Auferstehung. Es mag so sein, als fielen uns Schuppen von den Augen, dass die Geschichte von Lazarus und seinen Schwestern eine Ostergeschichte ist, eine Vorahnung! Ein Blick auf das, was kommen wird!

Jesus lässt sich Zeit, einzugreifen. Für uns als Zuhörer, die wir angesichts einer bedrohlichen Krankheit und des bevorstehenden Todes eines geliebten Menschen wahrscheinlich mit Panik und Angst reagieren würden, erscheint dies seltsam. Wie oft wünschen wir uns, Gott würde schneller handeln, sofort eingreifen und die Gefahr abwenden? Doch Jesus lässt sich Zeit. Er sagt uns: Habt Geduld, Gott hat das letzte Wort. Ihr dürft trauern, ihr dürft euch Zeit nehmen. Und wenn ihr wieder gehen könnt, wenn die Last auf eurer Seele leichter wird, wird euer Glaube euch tragen, euer Leben wird wieder hell sein. Wir stehen heute dafür ein, dass Menschen leben können und dass Hoffnung nicht vergeblich ist und dass die Liebe stärker ist als der Tod. So wie Jesus seine Kraft aus der Verbindung zum Vater schöpft, so kann auch jeder, der sich im Glauben mit Jesus vereint, Kraft für sein Handeln und Wirken schöpfen – selbst im irdischen Leben. Und wer diese Erfahrung im Glauben und in der Gemeinschaft mit Christus macht, wird glauben und überzeugt sein, dass er nach seinem Tod in die Auferstehung und das ewige Leben mit Christus eingehen wird. Wir alle werden sterben, so wie Jesus gestorben ist. Doch Sterben bedeutet nicht automatisch Tod, Ende oder Vernichtung. Der irdische Tod kann durch Christus zu verherrlichtem, ewigem Leben führen. Amen. Ich wünsche uns allen eine erfolgreiche Fastenzeit.

Sr. Josephine Ndirika (DDL), Seelsorgerin St. Katharinen-Stift

Kollekte

21./22.3.: Misereor-Kollekte

28./29.3. Kollekte für das Heilige Land

Pfarnachrichten

In der kommenden Woche erscheint eine Sonderausgabe der Pfarnachrichten „Von Ostern bis Pfingsten“ mit den Terminen für 2 Wochen (Palmsonntag bis Weißer Sonntag).

Palmsonntag

Am Wochenende 28./29. März finden in allen Gottesdiensten Prozessionen und Palmweihe statt.

Palmzweige gesucht

Wir freuen uns auch in diesem Jahr über Buchsbaumspenden für Palmsonntag. Bitte geben Sie den Buchsbaum in den Pastoral- und Kontaktbüros oder bei den KüsterInnen ab. Vielen Dank!

Pfarnachrichten / Internet

Mail-Adresse für Texte und Termine:

redaktion@kirche-in-frechen.de

Redaktionsschluss: dienstags,

18.00 Uhr. *Besuchen Sie auch unsere*

Homepage:

www.kirche-in-frechen.de

Pfarnachrichten als Newsletter:

Bei Interesse melden Sie sich auf unserer Internetseite an.



Aus der Pfarreiengemeinschaft

Erstkommunionvorbereitung

Am **Freitag, 27. März**, findet für die Bachemer und St. Audomarer Erstkommunionkinder ab 16.00 Uhr gemeinsames Palmzweigbasteln im Pfarrheim St. Audomar statt.

Am **Samstag, 28. März**, sind die Erstkommunionvorbereitungstermine um 9.30 Uhr in St. Maria Königin und um 9.00 bzw. um 13.30 Uhr im Hilboldzentrum, Königsdorf.

Rikscha-Fahrten für Senioren und bewegungseingeschränkte Menschen jetzt buchbar

Nachdem wir dank großzügiger Spenden stolze Besitzer einer Senioren-Rikscha sind, haben sich 18 ehrenamtliche Fahrer für die Rikscha schulen und qualifizieren lassen - Vielen Dank!

Somit können nun Rikscha-Fahrten für Senioren und bewegungseingeschränkte Personen angeboten werden. Unser Angebot ermöglicht sichere, komfortable und gemeinsame Ausflüge an der frischen Luft mit netten Gesprächen viel Spaß.

Wenn Sie eine Fahrt anfragen möchten, dann rufen Sie unter 0176 - 2211 4466 an oder schreiben Sie eine Mail an engel@kirche-in-frechen.de und vereinbaren Sie einen Termin. Der Fahrer holt Sie an Ihrer Haustüre ab und bringt Sie nach einer ca. 30–45-minütigen Fahrt wieder zurück.

Markus Gehringer

Kö-Repair – Reparaturhilfe in Königsdorf

Die Ökumenische Nachbarschaftshilfe miteinander-füreinander veranstaltet am **Donnerstag, 26. März**, von 14.00 bis 17.30 Uhr das nächste Kö-Repair, die Reparaturhilfe in Königsdorf.

Bei Kö-Repair können Sie Ihre Geräte und sonstigen Dinge (z.B. elektrische Geräte, Spielzeug, Möbel, Haushaltswaren, Textilien, Computer etc.) unter Anleitung von ehrenamtlichen Experten reparieren. Hier erhalten Sie Tipps und tatkräftige Unterstützung, die Ihnen die Reparatur ermöglichen. Dabei können Sie nette Leute treffen und Spaß haben. Außerdem bieten wir Ihnen Hilfe bei Fragen rund um Ihr Handy, Tablet oder Computer und der Bedienung dieser Geräte an. Kö-Repair findet im JugendMagnet „JuMa“, Aachener Straße 564 (neben der St. Sebastianus-Kirche), in Königsdorf statt.

Dieter Schönhofen

Grefrath-Wallfahrt

Die diesjährige Wallfahrt („Plätzchen-Wallfahrt“) findet statt am **Donnerstag, 26. März**. Der Gottesdienst ist um 15.30 Uhr in der Kirche St. Mariä Himmelfahrt in Grefrath. In diesem Jahr wird der Gottesdienst vorbereitet und gestaltet von kfd-Frauen aus Kerpen. Die Kollekte ist für das Frauenhaus des Rhein-Erft-Kreises bestimmt. Wir freuen uns darauf, viele von Ihnen an diesem Nachmittag in Grefrath zu treffen.

Das kfd-Vorstandsteam Gerda-Marie Becker, Annette Köllen, Anni Müller

Aus der Pfarreiengemeinschaft

Donnerstag, 26. März

10.00 Uhr, Pfarrhaus St. Antonius

Dienstgespräch des Seelsorgeteams

Samstag, 28. März

10.00 Uhr, Pfarrheim St. Audomar

Treffen des Pfarrgemeinderates mit den Ortsausschüssen

Aus den Gemeinden

Montag, 23. März

16.00 Uhr, Pfarrhaus St. Audomar

kfd Mitarbeiterinnenrunde

18.00 Uhr, Pfarrhaus St. Audomar

Kirchenvorstandssitzung

Dienstag, 24. März

16.00 Uhr, Hildeboldzentrum, Bücherei

Teamleitungstreffen der Bücherei

17.00 Uhr, Pfarrheim St. Maria Königin

kfd Mitarbeiterinnenrunde

Mittwoch, 25. März

16.00 Uhr, Haus Burggraben

kfd Mitarbeiterinnenrunde

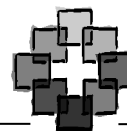
Donnerstag, 26. März

15.00 Uhr, Pfarrheim St. Ulrich

Seniorenclub „Wir grüßen den Frühling“

15.00 Uhr, Pfarrheim St. Antonius

Antoniusstube



Osterkerzenverkauf an Palmsonntag

Am **Sonntag, 29. März**, werden nach der Hl. Messe in St. Audomar selbstverzierte Osterkerzen und Eierlikör und verkauft. Der Erlös ist für die Schule in Haiti.

In St. Maria Königin verkauft die kfd nach der Hl. Messe selbstgestaltete Osterkerzen zum Preis von 4 €. Der Erlös kommt einem sozialen Zweck zugute.

Der Ortsausschuss St. Maria Königin lädt im Anschluss herzlich zum Gemeindetreff mit Brotbuffet, Dips und Fastenbier ein

Familienwallfahrt an Christi Himmelfahrt

Am **Donnerstag, 14. Mai**, findet wieder die alljährliche Familienwallfahrt des Erzbistums statt.

Dazu gibt es folgende Info:

Christi Himmelfahrt, 14. Mai, Familienwallfahrt des Erzbistums Köln nach Neviges/Mariendom:

10.00 Uhr	Anbetung und Beichtgelegenheit
10.45 Uhr	Rosenkranz
11.30 Uhr	Pontifikalamt mit Kardinal Woelki
13.00 Uhr	Imbiss auf dem Domplatz
14.30 Uhr	Prozession auf den Marienberg
16.00 Uhr	Familienweihe am Gnadenbild

Rückfragen können an die Ordensgemeinschaft vor Ort gestellt werden.

Gastgeber/Organisatoren sind die Brüder der Gemeinschaft St. Martin in Neviges (pastor@neviges.de).

Weitere Informationen

Aufruf der deutschen Bischöfe zur Palmsonntagskollekte

Liebe Schwestern und Brüder, die andauernde Gewalt im Nahen Osten fordert nicht nur zahllose Menschenleben. Sie reißt auch die ohnehin tiefen gesellschaftlichen Gräben immer weiter auf. Die politische Realität scheint die Hoffnung auf Frieden und Versöhnung erstickt zu haben. Doch inmitten von Resignation und Polarisierung gibt es Juden, Christen und Muslime, die unbeirrt an der Vision eines friedlichen Miteinanders festhalten.

„Hoffnung säen“ – so lautet das Motto der diesjährigen Palmsonntagskollekte. Mit dem Ertrag der Sammlung werden Projekte und Initiativen des Deutschen Vereins vom Heiligen Lande und der Franziskaner im Heiligen Land unterstützt. Ihre Spende trägt dazu bei, dass die Hoffnung auf Frieden, Versöhnung und eine bessere Zukunft aufrechterhalten wird. Bitte begleiten Sie die Christen im Heiligen Land mit Ihrem Gebet und Ihrer Spende. Dafür sagen wir Ihnen herzlichen Dank. Die **Palmsonntagskollekte am 28./29.**

März ist für die Christen im Heiligen Land bestimmt. Mit der Kollekte unterstützen der Deutsche Verein vom Heiligen Lande und die dortigen Franziskaner christliche Initiativen und Projekte, die sich vor Ort für Versöhnung und Frieden einsetzen. Helfen Sie mit Ihrem Beitrag. Herzlichen Dank!

Auftakt „Religions go green“ im Rhein-Erft-Kreis

Im Rhein-Erft-Kreis hat sich ein interreligiöses Netzwerk „Religions go green“ gegründet, in dem Personen aus buddhistischer und hinduistischer Tradition, aus Judentum, Christentum und Islam sowie Angehörige der Bahai-Gemeinde mitwirken. Gerne laden wir Sie ein zur öffentlichen Auftaktveranstaltung am **Dienstag, 24. März**, 19.00 Uhr im Anton-Heinen-Haus Bergheim, Kirchstr. 1B, 50126 Bergheim. Wir freuen uns, Sie begrüßen zu können.

Programm

- Impuls zur Klimakatastrohe vor unserer Haustür
- Gespräch mit Mitwirkenden aus den Religionsgemeinschaften zu Gründen ihrer Beteiligung
- Grußworte
- Anschließend: Information, Begegnung und Gespräche
- Musikalische Beiträge und ein Imbiss

Als Angehörige von Religionsgemeinschaften sehen wir uns in der Verantwortung für die Schöpfung – gemeinsam mit allen Menschen guten Willens. Ansprechpartner und koordinierende Stelle ist das Katholische Bildungsforum Rhein-Erft.

Anmeldung bitte an: steinfurt-lecke@bildungsforum-rhein-erft.de.



Impressum:

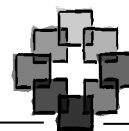
v.i.S.d.P.: Pfarrer Christof Dürig, 50226 Frechen, Rubensstraße 2, Telefon: (0 22 34) 99 10 410; E-Mail: christof.duerig(at)web.de

Adresse der Redaktion: redaktion(at)kirche-in-frechen.de; **Redaktionsschluss:** jeweils dienstags vor Erscheinungsdatum;

Kirche im Internet: www.kirche-in-frechen.de;

Rufbereitschaft für die Krankensalbung von 8.00–20.00 Uhr: Wenn Sie keinen Priester in der Pfarrei erreichen können, rufen Sie bitte an unter Telefonnr. (0 22 34) 936 91 41

Pastoralbüro St. Audomar, 50226 Frechen, Kölner Straße 3; Tel.: (0 22 34) 99 10 -0; E-Mail: pastoralbuero(at)kirche-in-frechen.de



Samstag, 21.03.2026

Misereor und Fastenopfer der Kinder

8.30 Uhr	St. Mariä Himmelf.	Hl. Messe, mit Andacht zu den 7 Schmerzen Mariens
16.30 Uhr	St. Audomar	Beichtgelegenheit (Subsidiar März)
17.00 Uhr	St. Audomar	Hl. Messe
18.30 Uhr	Heilig Geist	Hl. Messe
18.30 Uhr	St. Mariä Himmelf.	Hl. Messe, mitgestaltet vom Kirchenchor

Sonntag, 22.03.2026

5. Fastensonntag

Misereor und Fastenopfer der Kinder

8.30 Uhr	St. Ulrich	Hl. Messe
9.30 Uhr	St. Antonius	Hl. Messe
9.30 Uhr	St. Maria Königin	Hl. Messe
10.30 Uhr	St. Elisabeth-Heim	Hl. Messe
11.00 Uhr	Hildebaldkirche	Hl. Messe
11.00 Uhr	St. Audomar	Familienmesse
18.30 Uhr	St. Severin	Hl. Messe

Dienstag, 24.03.2026

8.30 Uhr	St. Elisabeth-Heim	Hl. Messe
9.00 Uhr	St. Maria Königin	Hl. Messe
10.00 Uhr	Kita Katharina	Wortgottesdienst in der Kita Katharina in Königsdorf
11.15 Uhr	St. Antonius	Trauerfeier und Beisetzung auf dem Friedhof in Habbelrath
18.00 Uhr	St. Audomar	Hl. Messe, mit anschließendem Rosenkranzgebet

Mittwoch, 25.03.2026

Verkündigung des Herrn

Jes 7,10-14, Hebr 10,4-10, Ev: Lk 1,26-38

8.00 Uhr	St. Mariä Himmelf.	Schulgottesdienst der GGS Grefrath
8.10 Uhr	St. Severin	Schulgottesdienst der Burg- und Lindenschule
8.30 Uhr	St. Elisabeth-Heim	Hl. Messe
9.00 Uhr	Heilig Geist	Wort-Gottes-Feier
17.30 Uhr	St. Ulrich	Kreuzwegandacht
18.00 Uhr	St. Ulrich	Hl. Messe mit Bußgottesdienst

Donnerstag, 26.03.2026

8.00 Uhr	St. Maria Königin	ökumenischer Schulgottesdienst der Ringschule, alle Klassen
9.00 Uhr	St. Severin	Hl. Messe
9.15 Uhr	Hildebaldkirche	Laudes
13.00 Uhr	St. Audomar	Trauerfeier u. Beisetzung auf dem Friedhof an St. Audomar am Grab
15.30 Uhr	St. Mariä Himmelf.	Hl. Messe der Frauengemeinschaften Kerpen u. Frechen
17.00 Uhr	St. Elisabeth-Heim	Hl. Messe
18.00 Uhr	St. Antonius	Hl. Messe mit Meditation
19.00 Uhr	St. Mariä Himmelf.	Spätschicht
19.00 Uhr	St. Severin	Sofagottesdienst

Freitag, 27.03.2026

9.00 Uhr	St. Katharinen-Hospital	Hl. Messe
10.00 Uhr	St. Mariä Himmelf.	Exequien
10.30 Uhr	St. Audomar	Trauerfeier u. Beisetzung auf dem Friedhof an St. Audomar
17.00 Uhr	St. Elisabeth-Heim	Hl. Messe, mit Taufe
17.00 Uhr	St. Mariä Himmelf.	Kreuzwegandacht
17.30 Uhr	St. Mauritius	Kreuzwegandacht
18.00 Uhr	St. Mauritius	Hl. Messe
19.00 Uhr	St. Audomar	Bußgottesdienst
19.00 Uhr	St. Severin	Bibelgespräch

Samstag, 28.03.2026**Kollekte für das Heilige Land**

8.30 Uhr	St. Mariä Himmelf.	Hl. Messe, mit Andacht zu den 7 Schmerzen Mariens
12.00 Uhr	St. Maria Königin	Abschluss Erstkommunionvorbereitung
15.15 Uhr	St. Ulrich	Taufe
16.30 Uhr	St. Audomar	Beichtgelegenheit (Subsidiar März)
17.00 Uhr	Hildegoldkirche	Hl. Messe der ital. Gemeinde
17.00 Uhr	St. Audomar	Hl. Messe
18.30 Uhr	Heilig Geist	Familienmesse mit Palmweihe
18.30 Uhr	St. Mariä Himmelf.	Hl. Messe mit Palmweihe

Sonntag, 29.03.2026**Palmsonntag****Kollekte für das Heilige Land**

Jes 50,4-7, Phil 2,6-11, Ev: Mt 26,14-27,66

8.30 Uhr	St. Ulrich	Hl. Messe, mit Palmweihe
9.30 Uhr	St. Antonius	Palmweihe vor der Kirche, anschl. Palmprozession und Hl. Messe
9.30 Uhr	St. Maria Königin	Familienmesse mit Palmweihe, anschl. Verkauf von Osterkerzen der kfd
10.30 Uhr	St. Elisabeth-Heim	Hl. Messe
10.30 Uhr	Hildegoldkirche	Palmweihe vor der Magdalenen-Kapelle, anschl. Palmprozession zur Hildegoldkirche
11.00 Uhr	Hildegoldkirche	Familienmesse, mit Kleinkindergottesdienst
11.00 Uhr	St. Audomar	Palmweihe im Kindergarten – Prozession zur Kirche, Hl. Messe
18.30 Uhr	St. Severin	Hl. Messe mit Palmweihe

Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen in dieser Woche der Fastenzeit

Samstag, 21.03.	8.30 Uhr, St. Mariä Himmelfahrt	Hl. Messe, mit Andacht zu den 7 Schmerzen Mariens
Sonntag, 22.03.	11.00 Uhr, St. Audomar	Familienmesse
Mittwoch, 25.03.	17.30 Uhr, St. Ulrich	Kreuzwegandacht
	18.00 Uhr, St. Ulrich	Hl. Messe mit Bußgottesdienst
Donnerstag, 26.03.	15.30 Uhr, St. Mariä Himmelfahrt	Hl. Messe anlässlich der Grefrath-Wallfahrt
	18.00 Uhr, St. Antonius	Hl. Messe, mit Meditation
	19.00 Uhr, St. Severin	Sofaandacht
	19.00 Uhr, St. Mariä Himmelfahrt	Spätschicht
Freitag, 27.03.	17.00 Uhr, St. Mariä Himmelfahrt	Kreuzwegandacht
	17.30 Uhr, St. Mauritius	Kreuzwegandacht
	19.00 Uhr, St. Audomar	Bußgottesdienst
	19.00 Uhr, St. Severin	Bibelgespräch in der Fastenzeit
Samstag, 21.03.	8.30 Uhr, St. Mariä Himmelfahrt	Hl. Messe, mit Andacht zu den 7 Schmerzen Mariens



Extremismus erkennen und handeln

#2: Rechtsextremismus im Rhein-Erft-Kreis

26. MÄRZ 2026
Donnerstag, um 19 Uhr

**hob
ocht!**
Haltung zeigen für eine
menschenfreundliche
Demokratie in Europa

GIVE
GESELLSCHAFT FÜR INTERKULTURELLE VERSTÄNDIGUNG

 Referent: Dr. Christoph Busch –
Ministerium des Innern des Landes Nordrhein-
Westfalen Abteilung Verfassungsschutz

 **MOSAİK - Haus der Vielfalt**
Maastrichter Straße 5 - 7
50171 Kerpen

**EINTRITT
FREI!**

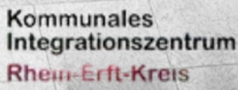
Anmeldungen unter: give.ev.kerpen@gmail.com
0177 89 28 602 Murat Gök

 **Mosaik**
Unterstützung der Vielfalt
Integration und Respekt

 **AWO**
Rhein-Erft &
Euskirchen e.V.

 **STARKE
VÄTER -
STARKE
KINDER**
RHEIN-ERFT-KREIS

 **Ministerium des Innern
des Landes Nordrhein-Westfalen**

 **Kommunales
Integrationszentrum
Rhein-Erft-Kreis**



Fastenbrechen ist mehr als gemeinsames Essen – ein großes Dankeschön an GIVE e.V.

120 Personen sind der Einladung der Gesellschaft für interkulturelle Verständigung ins Pfarrheim St. Audomar zum Fastenbrechen im Ramadan gefolgt. In der Mitte der christlichen Fastenzeit war es eine wertvolle Veranstaltung für das Miteinander in Frechen. Bürgermeister Uwe Tietz betonte in seinem Grußwort: „Das Fastenbrechen ist weit mehr als ein gemeinsames Essen. Es steht für Dialog, Respekt und den Zusammenhalt unseres vielfältigen Stadtgesellschaft. Solche Begegnungen zeigen. Das Verständnis und Offenheit Brücken bauen können – zwischen Menschen, Kulturen und Religionen.“

Danke an alle, die diesen kulinarischen Abend und das bessere Kennenlernen durch Gespräche, Vortrag und witziger und hintergründiger Comedy zu einem besonderen Ereignis werden ließen. *Christof Dürig*